

## Lehrveranstaltungsevaluation Wintersemester 2016/17

### Beteiligung und Rückläufe

| Studierendenzahlen<br>Fakultät II WiSe 2016/17                       | Summe der<br>Veranstaltungen | Summe der zur<br>Evaluation angemeldeten<br>Veranstaltungen        | Summe der Veranstaltungen<br>bezüglich der Rückläufe mit<br>mindestens 10 studentischen<br>Teilnehmern am<br>Evaluationsverfahren | Summe der studentischen Teilnehmer<br>(Doppelungen inklusiv) am<br>Evaluationsverfahren (inklusive der<br>Evaluationen mit weniger als 10<br>Evaluationsteilnehmern pro<br>Veranstaltung) |
|--|------------------------------|--|---|---|
| <b>insgesamt 6868</b><br>Studierende                                 | <b>592</b> Veranstaltungen   | <b>258</b> Veranstaltungen: 10<br>(online) und 248<br>(Papierform) | <b>97</b> Veranstaltungen: 9 (online)<br>und 88 (Papierform)  | <b>4735</b> Teilnahmen (69 %)   |
| <b>Architektur 648</b><br>Studierende                                | <b>109</b> Veranstaltungen   | <b>65</b> Veranstaltungen:<br>0 (online) und 65<br>(Papierform)    | <b>41</b> Veranstaltungen 41<br>(Papierform) 0 (online)   | <b>1048</b> Teilnahmen (161 %)  |
| <b>Musik (138) und<br/>Kunst (267) insgesamt<br/>405</b> Studierende | <b>78</b> Veranstaltungen    | <b>43</b> Veranstaltungen: 2<br>(online) und 41 (Papierform)       | <b>14</b> Veranstaltungen 14<br>(Papierform)<br>0 (online)  | <b>150</b> Teilnahmen (37 %)  |
| <b>Pädagogik (LA, SA, BASTeI)<br/>5815</b> Studierende               | <b>393</b> Veranstaltungen   | <b>150</b> Veranstaltungen: 8<br>(online) und 142<br>(Papierform)  | <b>117</b> Veranstaltungen: 1 (online)<br>und 116 (Papierform)  | <b>3339</b> Teilnahmen (57 %)   |
| außerdem: <b>Städtebau NRW<br/>360</b> TN Plätze in Seminaren        | <b>12</b> Veranstaltungen    | <b>12</b> Veranstaltungen<br>(Papierform)                          | <b>9</b> Veranstaltungen (Papierform)   | <b>145</b> Teilnahmen   |

Es wurden im WiSe 2016/17 insgesamt 604 Veranstaltungen durch ca. 199 Dozierende angeboten. Hiervon haben 186 Dozierende (94 %) eine oder mehrere Evaluation/en angemeldet. 9 Dozierende (4.5 %) teilten mit, dass Sie eine Veranstaltung mit weniger als 10 Teilnehmern haben. Diese Dozierenden wurden von der Evaluation befreit. 3 Dozierende (1,5 %) wurden aufgrund anderer Gründe ebenfalls von der Evaluation befreit (Gastprofessur, Wissenschaftsgruppe usw.). Von den insgesamt 203 Rückläufen (79 %) aus den Evaluationsanmeldungen wurden tatsächlich 158 Dozierende (79 %) evaluiert. Verwertbare Auswertungen gab es schließlich von insgesamt 136 Dozierenden (68 %).

Im Vergleich zum SoSe 2016 ist ein positiver Trend an der Evaluationsbeteiligung seitens der Studierenden wie auch der Dozierenden zu verzeichnen. Auffällig ist die hohe Beteiligung im Department Architektur am Evaluationsverfahren. Aufgrund der in der Vergangenheit rückläufigen Beteiligung am Evaluationsverfahren, hier insbesondere bei den „online“ Befragungen, wurde dieses Semester die „paper & pencil“ Variante favorisiert. Von den 248 zur Evaluation versandten Unterlagen zur „paper & pencil“ Erhebung wurden 221 in den Veranstaltungen ausgeteilt. Gründe für eine fehlende Durchführung sind beispielsweise zu wenig anwesende Teilnehmer in der Veranstaltung.

- **Darstellung:**

Die Ergebnisse werden den Studierenden der jeweiligen Studiengänge zugeordnet. Zusammengefasst werden die Items aus dem Bereich „Inhalt und Aufbau“ (z.B. Anforderungen, Transparenz, Lehr- und Lernformen) dem Bereich „Lehrperson und Betreuung“ (Betreuung, Bereitstellung von Unterlagen, Literaturhinweisen) und dem Bereich „Persönliche Motivation“ (z.B. persönliches Interesse, Motivation).

Befragt wird mit einer mehrstufigen Endpunkt benannten Likert Skala von dem Anfangspunkt „trifft voll zu“ bis zum Endpunkt „trifft gar nicht zu“. Diese Skalierung bietet den Vorteil einer Intervallskalierung der Daten.

Beispiel: Ich habe zu Beginn der Veranstaltung einen Überblick über die Inhalte und Ziele erhalten.

Trifft voll zu      trifft gar nicht zu  keine Angabe/....möglich  
1 2 3 4 5

**Gesamtbetrachtung:**

Mit der Entwicklung und Einführung des neuen Bogens sind die Ergebnisse im Vergleich zu den bisherigen Evaluationsergebnissen in den einzelnen Items differenzierter. Insgesamt sind die Auswertungen auf fakultärer Ebene gut. In den Einzelauswertungen gab es bei der Bewertung einiger Veranstaltungen in einigen Items nicht so positive Ergebnisse. Besonders positiv bewertet wurden die Items „Der/die Dozent/in wirkt auf mich gut vorbereitet“ (1=69,2%, 2=22%, 3=5,9%, 4=2,1%, 5=0,8%); „Der/die Dozent/in geht ausführlich genug auf Fragen ein (1=69,2%, 2=22%, 3=5,9%, 4=2,1%, 5=0,8%); „Der/die Dozent/in geht respektvoll mit den Studierenden um“ (1=81,1%, 2=14,1%, 3=3,1%, 4=1,1%, 5=0,5%); „Der/die Dozent/in wirkt auf mich engagiert“ (1=74 %, 2=20,3%, 3=4,4%, 4=1,1%, 5=0,2%).

Teilweise negative Auswertungen gab es bei den Items „Die Studierenden können Inhalte der Veranstaltung aktiv mitgestalten“ (1=37,4%, 2=25,9%, 3=19,7%, 4=10,8%, 5=6,2%); „Im Seminar werden unterschiedliche Lehr- und Lernformen sinnvoll eingesetzt“ (1=29,4%, 2=32%, 3=25,7%, 4=9,8%, 5=3,1%). Bezüglich der studentischen Selbsteinschätzung konnten folgende Items Ergebnisse liefern „Die Lehrveranstaltung ermöglicht es mir, ein vertieftes und differenziertes Verständnis des Themas zu erlangen“ (1=41,1%, 2=39%, 3=15,2%, 4=3,8%, 5=0,9%); „Die Lehrveranstaltung hat meine Fähigkeit verbessert, kritisch über die Thematik nachzudenken und Probleme zu erkennen“ (1=38,6%, 2=38,3%, 3=17,5%, 4=4%, 5=1,5%); „Mein Interesse an den Themen der Lehrveranstaltung wurde geweckt“ (1=39,1%, 2=35,8%, 3=17,4%, 4=5,3%, 5=2,4%).

**Lehramt:** Rücklauf 1558 Bögen. Auswertungen konform mit der fakultären Auswertungsdarstellung. Workload (Stunden /Woche) = 1h – 22,4%, 2h – 25,3%, 3h – 16,6%, 4h – 15,7%, 5 bis 7 h – 10,5%, 8 bis 10h – 4%, 11 bis 15 h – 2,4%, 16 bis 20 h – 1,3%, mehr als 20 h – 1,6%.

„Der Stoffumfang der Veranstaltung ist“: **zu hoch 5,3% < 22,4% < 70,3% > 1,6% > 0,3% zu gering.**

„Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist“: **zu hoch 1,5% < 11,7% < 80,2% > 5,9% > 0,7% zu gering.**

„Die Anforderungen an mich empfand ich als“: **zu hoch 2,8% < 17,3% < 74,8% > 4,2% > 0,8% zu gering.**

**BAStEI** Rücklauf 335 Bögen. Auswertungen konform mit der fakultären Auswertungsdarstellung. Workload (Stunden/ Woche) = 1h – 17,5%, 2h – 20,6%, 3h – 12,7%, 4h – 16,5%, 5 bis 7h – 20,6%, 8 bis 10h – 5,5%, 11 bis 15h – 1,7%, 16 –bis 20h – 0,3%, mehr als 20h – 4,5%.

„Der Stoffumfang der Veranstaltung ist“: **zu hoch 2,8% < 22,3% < 70,4% > 2,5% > 1,9% zu gering.**

„Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist“: **zu hoch 2,2% < 11,3% < 73% > 10,3% > 3,1% zu gering.**

„Die Anforderungen an mich empfand ich als“: **zu hoch 1,6% < 13,2% < 75,1% > 7,3% > 2,8% zu gering.**

**BASA, BISO:** Rücklauf 1446 Bögen. Auswertungen konform mit der fakultären Auswertungsdarstellung. Workload (Stunden/ Woche) = 1h – 25,2%, 2h – 27,1%, 3h – 19,6%, 4h - 14,5%, 5 bis 7h – 8,1%, 8 bis 10h – 3,8%, 11 bis 15h – 1%, 16 bis 20h – 0,1%, mehr als 20h – 0,6%.

„Der Stoffumfang der Veranstaltung ist“: **zu hoch 2,6% < 22,2% < 72,6% > 2,3% > 0,4% zu gering.**

„Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist“: **zu hoch 1,9% < 16,4% < 75,8% > 5,6% > 0,4% zu gering.**

„Die Anforderungen an mich empfand ich als“: **zu hoch 1,9% < 17,8% < 74,6% > 5% > 0,6% zu gering.**

**Musik und Kunst:** Rücklauf 150 Bögen. Auswertungen ausschließlich positiv. Workload (Stunden/ Woche) = 1h – 27,3%, 2h – 18,2%, 3h – 12,9%, 4h – 16,7%, 5 bis 7h – 16,7%, 8 bis 10h – 4,5%, 11 bis 15h – 1,5%, 16 bis 20 h – 0,8%, über 20h – 1,5%.

„Der Stoffumfang der Veranstaltung ist“: **zu hoch 2,2% < 15,2% < 79% > 1,4% > 2,2% zu gering.**

„Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist“: **zu hoch 0,7% < 7% < 86,7% > 4,2% > 1,4% zu gering.**

„Die Anforderungen an mich empfand ich als“: **zu hoch 1,4% < 12,6% < 79,7% > 4,9% > 1,4% zu gering.**

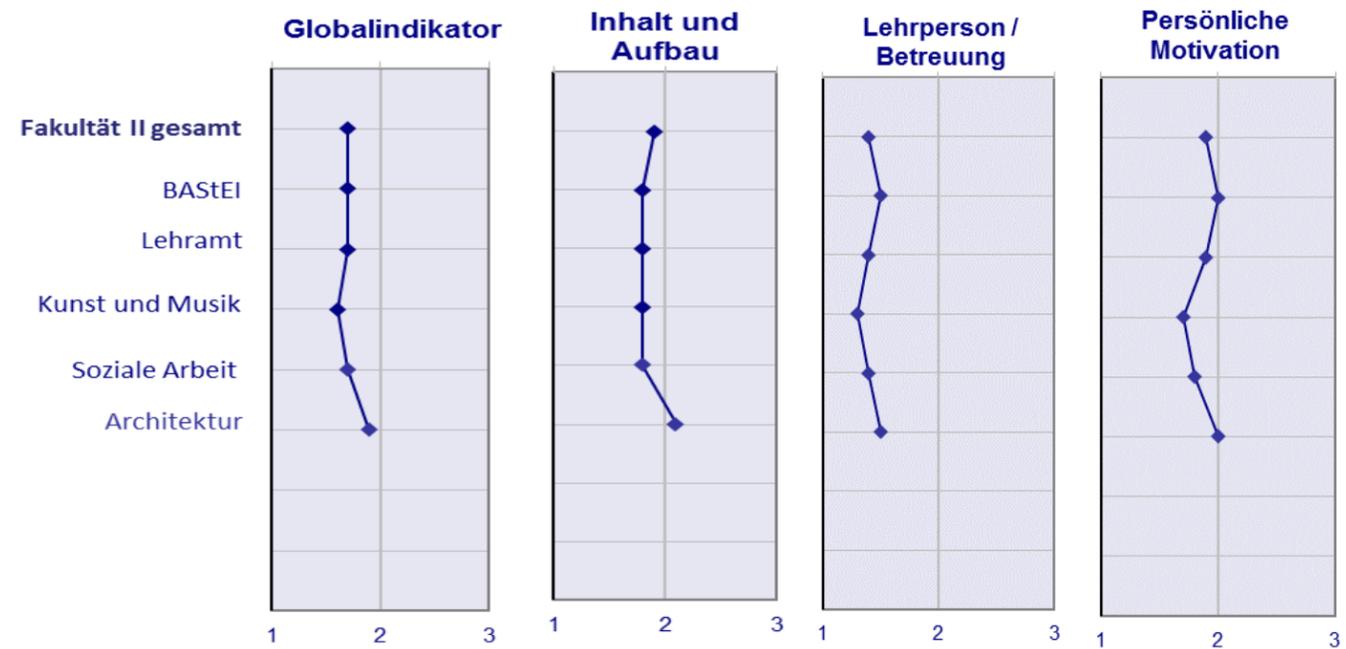
**Architektur:** Rücklauf 1048 Bögen. Auswertungen fast konform mit der fakultären Auswertungsdarstellung. Unterschied stellt folgendes Item dar: „Die Inhalte der zur Verfügung gestellten Unterlagen bzw. Literaturhinweise helfen mir bei der Vor- und Nachbereitung.“ (1 – 31%, 2 – 32,5%, 3 – 22,6%, 4 – 10,9%, 5- 2,9%). Workload (Stunden/ Woche) = 1h – 3,6%, 2h – 14,6%, 3h – 20,2%, 4h – 24,5%, 5 bis 7h – 20,3%, 8 bis 10h – 9,3%, 11 bis 15h – 3,6%, 16 bis 20h – 2,2%, mehr als 20h – 1,7%

„Der Stoffumfang der Veranstaltung ist“: **zu hoch 4,4% < 31,8% < 62,3% > 0,9% > 0,6% zu gering.**

„Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist“: **zu hoch 2,2% < 25,5% < 68,3% > 3,8% > 0,2% zu gering.**

„Die Anforderungen an mich empfand ich als“: **zu hoch 3,1% < 24,4% < 68,9% > 3,2% > 0,3% zu gering.**

| Lfd.-Nr. | Studiengang        | n (Bögen) | Globalindikator | Inhalt und Aufbau | Lehrperson / Betreuung | Persönliche Motivation |
|----------|--------------------|-----------|-----------------|-------------------|------------------------|------------------------|
| 1        | Fakultät II gesamt | 4.735     | 1,70            | 1,90              | 1,40                   | 1,90                   |
| 2        | BASStEI            | 335       | 1,70            | 1,80              | 1,50                   | 2,00                   |
| 3        | Lehramt            | 1.558     | 1,70            | 1,80              | 1,40                   | 1,90                   |
| 4        | Kunst und Musik    | 150       | 1,60            | 1,80              | 1,30                   | 1,70                   |
| 7        | Soziale Arbeit     | 1.446     | 1,70            | 1,80              | 1,40                   | 1,80                   |
| 8        | Architektur        | 1.048     | 1,90            | 2,10              | 1,50                   | 2,00                   |



**Fragen zu den Indikatoren im Fragebogen Fak. II-alle**

**Lehrperson**

Ich fühle mich in der Veranstaltung und bei Seminararbeiten, Übungen und Seminarbeiträgen gut durch den/die Dozent/in unterstützt.

Der/die Dozent/in wirkt auf mich gut vorbereitet.

Der/die Dozent/in geht ausführlich genug auf Fragen ein.

Der/die Dozent/in geht respektvoll mit den Studierenden um.

Der/die Dozent/in wirkt auf mich engagiert.

**Inhalt und Aufbau**

Ich habe zu Beginn der Veranstaltung einen Überblick über die Inhalte und Ziele erhalten.

Die Studierenden können Inhalte der Lehrveranstaltung aktiv mitgestalten.

Die formalen Anforderungen für den Erwerb von Studien- und Prüfungsleistungen, z.B. Art, Umfang, Abgabedatum, werden transparent dargestellt.

Die inhaltlichen Anforderungen für den Erwerb von Studien- und Prüfungsleistungen, z.B. Thema, Struktur, inhaltliche Qualität, werden transparent dargestellt.

In der Lehrveranstaltung war ein thematischer "roter Faden" klar erkennbar.

In der Lehrveranstaltung werden neue Begriffe der Fachsprache verständlich eingeführt.

Im Seminar werden unterschiedliche Lehr- und Lernformen sinnvoll eingesetzt.

Die Inhalte der zur Verfügung gestellten Unterlagen bzw. Literaturhinweise helfen mir bei der Vor- und Nachbereitung.

Die Unterlagen werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

#### **Persönliche Motivation**

Die Lehrveranstaltung hat meine Fähigkeit verbessert, kritisch über die Thematik nachzudenken und Probleme zu erkennen.

Mein Interesse an den Themen der Lehrveranstaltung wurde geweckt.

„Die Lehrveranstaltung ermöglicht es mir ein vertieftes und differenziertes Verständnis des Themas zu erlangen.“